1. Beilage zu Nr. 239 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend den 11. Oktober 1902.

Vermischtes.

* **Einen patriotischen Hund** hat der „Figaro" in Paris entdeckt. „Lulu" heißt das Vieh, und man kann sich denken, wie berühmt er ist, wenn man hört, daß der „Figaro" es eine „Pariser Persönlichkeit" nennt. Jeder Pariser, der häufiger die Omnibuslinien Alma—Nordbahnhof und Louvre-Versailles benutzt, kennt „Lulus" politische Ansichten. Der Hund gehört nämlich einem Omnibusschaffner, der ihn an den Endstationen der genannten Linien „in Freiheit dressiert" dem Publikum vorführt. Auf den Befehl: „Allons, Lulu! spring' für Frankreich!" springt der patriotische Hund begeistert über den Arm seines Herrn. Heißt es aber: „Allons, Lulu, spring' für Deutschland!" dann bleibt Lulu ruhig auf den Hinterpfoten sitzen und blickt mit unsäglicher Verachtung nach rechts und links. Dagegen springt Lulu mit Freuden für die Buren und auch für die Omnibus-Gesellschaft, aber nicht für die neue Stadtbahn, weil sie mit der Omnibus-Gesellschaft in Wettbewerb steht. Man könnte also mit einem gewissen Recht sagen, daß in Frankreich der Patriotismus auf den Hund gekommen ist!

* **Die Arche Noahs wieder aufgefunden?** Durch amerikanische Zeitungen lief vor Kurzem die Nachricht von einem merkwürdigen Funde, der in Alaska von Indianern gemacht worden ist. Nördlich der Ortschaft Rampart am Poscupine-Fluß, nahe dem Gipfel eines Hügels, mehrere Tausend Fuß über dem Meeresspiegel, haben Indianer ein riesiges Schiff aufgefunden. Auf der Seite liegend, 1200 Fuß lang, soll dasselbe innen und außen vollkommen versteinert sein und das schiffartige Ungetüm einen solchen ehrfürchtigen Eindruck erwecken, daß man glauben könne, in ihm die Arche Noahs entdeckt zu haben. — Welches Ergebnis die beabsichtigte Expedition zur Untersuchung des merkwürdigen Fundes gehabt hat, ist noch nicht bekannt geworden, dürfte aber, wenn die ganze Sache überhaupt sich bewahrheitet, vielleicht einen nicht unwichtigen Beitrag zu der Lösung der Frage bringen, ob die vielfach behauptete Verbindung zwischen Asien und Amerika, über das Behringsmeer hinüber, vor vielen Hunderten von Jahren thatsächlich bestanden hat oder doch als wahrscheinlich erweisbar ist.

* **Eine merkwürdige Verlobungsgeschichte** wird aus London berichtet. Ein sentimentales Hausmädchen, Miß Baulk, wurde von einer Haushälterin in demselben Hause, in dem sie diente, Mistreß Croucher, auf eine seltsame Weise aufgebeten. Die Haushälterin zeigte dem Mädchen eines Tages die Photographie eines hübschen jungen Mannes, eines Vetters, wie sie sagte, der eine Frau suchte, und schlug dem jungen Mädchen vor, sich mit ihm zu verloben. Miß Baulk nahm den Vorschlag an, da das hübsche Gesicht des jungen Mannes, der, wie die Haushälterin ihr sagte, in Birmingham wohnte, ihr sehr gefiel. Ein ganzes Jahr lang fand nun ein eifriger Briefwechsel statt, der immer zärtlicher wurde, und schließlich kam es so weit, daß der „eingebildete" Bräutigam, der immer noch keine Zeit gefunden hatte, nach London zu kommen und seine Braut zu umarmen, bat, das Datum der Hochzeit festzusetzen, ohne daß die Braut sich im Geringsten darüber wunderte; er schlug als Datum den 3. Oktober vor, den Geburtstag seiner armen Mutter, wie er schrieb. Miß Baulk nahm mit Freuden an, und Mrs. Croucher, die sich auf ihre Erfahrung berief, bot sich an, für das junge Mädchen die nothwendigen Kleider und Möbel zu kaufen; das Mädchen übergab also der Haushälterin mehrmals verhältnißmäßig bedeutende Summen. Die Vorbereitungen wurden getroffen, als das Hausmädchen eines Tages plötzlich ein Telegramm von Birmingham erhielt, in dem ihm mitgetheilt wurde, daß sein Bräutigam vom Pferde gestürzt und tödlich verwundet wäre. Das junge Mädchen war verzweifelt, denn es liebte den schönen Mann, den es niemals in Fleisch und Blut gesehen hatte, aufrichtig. Als Miß Baulk nun nach Birmingham reisen wollte, versuchte die Haushälterin, sie davon zurückzuhalten; aber sie telegraphierte, und so entdeckte sie schließlich, daß die Adresse, an die sie immer geschrieben hatte, in Birmingham gar nicht existierte. Jetzt ging ihr ein Licht auf, und sie ging zur nächsten Polizeiwache; die erfindungsreiche Haushälterin, die alle die wunderschönen Briefe geschrieben hatte, wurde verhaftet und vor dem Polizeigericht kam diese ganze seltsame Liebesgeschichte ans Licht.

* **Tod den Automobilfahrern.** Aus Newyork schreibt man dem Sportblatt „Auto-Velo": Ein Erfinder in Stamford (Connecticut) hat ein „auto-gun" erfunden, d. i. eine Maschine, die allen rasch fahrende Automobilfahrer anhalten und, wenn es sein muß, tödten soll. In einer Art Tonne befindet sich eine mächtige Springfeder, die unter einem einfachen Druck nachgiebt und weithin einen Anker schleudert, an welchem ein Tau befestigt ist. Man stellt mehrere solcher Maschinen dort auf, wo sich die Automobilfahrer am häufigsten blicken lassen, und wenn sie übertrieben schnell fahren, verspert man ihnen den Weg, indem man den Anker mit dem Tau auswirft; dieses Hinderniß soll imstande sein, die Kraftfahrer aufzuhalten und nöthigenfalls zu tödten. Ganz praktisch scheint uns die Erfindung noch nicht zu sein — vielleicht wird der menschenfreundliche Apparat noch verbessert!

Briefkasten des „General-Anzeiger."

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt.)

* **K. Z.** Als Urtheil über das dem Onkel zur Kritik vorgelegte, von Ihnen „verbrochene" Gedicht ruft dieser Ihnen folgenden Spruch zu: „Schuster, bleib' bei Deinem Leisten!"

* **A. H.** Es heißt: Das Echo, nicht der Echo. Sie sind der Ansicht, daß, weil die Sperrfrage mit den Worten: „Wer hört ꝛc." begann, nun auch die Auflösung mit einem männlichen Artikel versehen sein müsse. Das ist doch absolut nicht nöthig.

* **F. B. 23.** Da Sie laut Vereinbarung mit dem Hauswirthe Zimmer Ihrer Wohnung weiter vermiethen dürfen, gleichviel an welche Personen, so kann der Hauswirth jetzt, wo Sie eine Klavierlehrerin aufgenommen haben, welche nur am Tage einige Stunden an Schüler ertheilt oder selbst übt, nicht verlangen, daß Sie dieselbe sofort oder überhaupt entfernen müßten, weil ein Mitbewohner des Hauses sich über diese einstönige Musik beschwert habe. Freilich muß der Onkel gestehen, daß auch er flott gelvelte Stücke lieber in den Kauf nimmt, als eintönige Uebungen.

* **K. S.** Sie wohnen in D. (Preußen) und haben in einer Wirthschaft in Leipzig (also Sachsen) Trinkschulden gemacht, die Sie endlich bezahlen sollen. Ihre Frage lautet nun: Durfte mir der Wirth borgen und kann er mich verklagen, da ich doch kein sächsischer Unterthan bin? Und wie ist es im andern Falle, wenn ich dabei Speisen zu mir genommen habe? — Sie müssen alles bezahlen, Getränke wie Speisen. Und warum sollte ein sächsischer Restaurateur Ihnen als Preußen nicht borgen dürfen? Weiter aber liegt doch Sachsen bekanntlich im Deutschen Reiche und in diesem kann man die Schuldner in allen Ecken klagbar belangen.

* **A. A.** Diese Ihnen von der Tochter des Hauswirths in einem offenen Briefe überbrachte Kündigung ist durchaus gültig, wenn auch Ihr Vormund und der des Wirthes nicht hinzugesetzt waren. Ein eingeschriebener Brief oder gar ein Stempelbogen sind zu der Kündigung keineswegs erforderlich.

* **Nassau.** Der Onkel glaubt kaum, daß die beiden Münzen (Thaler) Seltenheiten sind. Fragen Sie doch einmal bei H. Wille, Spitze 35, an; vielleicht erfahren Sie dort etwas über einen eventuell höheren Werth (für Sammler).

* **N. 1000.** Wenn Sie sich durch die geschilderten Verhältnisse wirklich so sehr benachtheiligt fühlen, so bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als die Polizei auf die Vorgänge aufmerksam zu machen. Vergessen Sie aber nicht, daß der Betreffende auch sein Geschäft machen will. Nach Ihrem Schreiben sind Sie die Besitzerin des Hauses, wenn Sie die Störungen vermeiden wollen, müssen Sie eben das Restaurant abschaffen.

* **Alter Abonnent in N.** Die Ursache liegt in der höheren Auflage und dem größeren Umfang unserer Zeitung.

* **Kurt B.** Wegen des Eintritts bei den Kolonialtruppen erkundigen Sie sich direkt beim Bezirkskommando hier.

* **M. 100.** Beantragen Sie die Aufnahme der Frau in eine Anstalt bei dem zuständigen Armenpfleger. Die Armendirektion veranlaßt dann das Weitere.

* **P. L. 909.** Darüber existieren keine polizeilichen Vorschriften; der Motor soll überhaupt die Hausbewohner nicht stören.

* **A. O.** Gegenkandidat des Herrn Rechnungsrath Sieber bei der letzten Stadtverordnetenwahl war Schneidermeister Albrecht.

* **O. L.** Eisleben. Nach § 5 der Städteordnung erwirbt jeder selbständige Preuße das Bürgerrecht, wenn er sei einem Jahre 1. Einwohner des Stadtbezirks ist und zur Stadtgemeinde gehört. 2. keine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen. 3. die ihn betreffenden Gemeindeabgaben gezahlt hat und außerdem 4. entweder a) ein Wohnhaus im Stadtbezirke besitzt, oder b) ein stehendes Gewerbe selbständig als Hauptverbsquelle betreibt, oder c) zur Einkommensteuer veranlagt ist, oder d) zu einem fingierten Normalsteuersatze von 4 Mk. veranlagt ist oder ein Einkommen von mehr als 660—900 Mk. bezieht. Falls diese Voraussetzungen bei Ihnen zutreffen, haben Sie ohne Weiteres das Bürgerrecht erworben und müssen auch das event. zur Erhebung gelangende Bürgerrechtsgeld entrichten.

* **Nichte M.** Beide Anstalten stehen in wissenschaftlicher Beziehung auf gleicher Stufe; die Lehrpläne sind dieselben.

* **Langjährige Abonnentin.** Mit den Anordnungen der Theaterdirektion betreffs Auswahl der aufzuführenden Stücke hat ein Theaterkritiker nichts zu thun. Tragen Sie Ihre Wünsche doch Herrn Direktor Richards persönlich oder schriftlich vor.

Winterfahrplan.

Abfahrt nach: — **Ankunft von:**

Magdeburg: 12²² M. (b. Cöthen), 4³⁸ M., 7⁰⁰ M. 1—3, 10⁰⁰ M., *10⁰⁷ M., 1⁴⁰ M. 2—3, 3⁴⁵ M., 5³⁸ M., *7¹⁴ M., 8⁵⁴ M. 1—3, *10⁴² M.

Leipzig: 12⁰⁰ M., 2⁵⁷ M., 4⁵⁸ M., 5⁴³ M., 7⁵⁰ M., (hält nur in Schkeuditz) *7⁴⁵ M., *8³⁰ M., 9¹⁵ M., 10⁴² M., * 10⁴⁸ M., 12¹⁵ M., 1⁴⁰ M., 3¹⁹ M., *5⁰⁷ M., *5³⁵ M., 6³⁰ M., 7¹⁶ M., 8⁵⁴ M., 9²⁰ M., 10⁶ M. 1—3, * 10⁰⁰ M.

Aschersleben-Halberst.: 4³⁰ M., *6³² M., 8⁰⁰ M., 11³² M., * 1⁴¹ M., 3⁴² M., 4¹⁸ M., 10³⁹ M. (bis Halberstadt, von da ab Schnellzug nach Aachen).

Nordhausen-Kassel: 5²⁵ M., 6⁵⁷ M. (bis Sangerhausen), 9¹⁰ M., *11⁰² M., 12¹⁵ M., (bis Eisleben.) 2⁴⁵ M., D 3⁵⁴ M., 6⁰⁰ M., 9⁰⁰ M. (bis Eisleben.) *10⁰⁹ M., 11³¹ M. (bis Nordhausen.)

Berlin: 12²² M., *4⁴⁴ M., D 4⁴⁵ M., 5⁰⁰ M., D 6⁵⁴ M., 7⁰⁸ M., *8⁵⁵ M., 11⁰⁰ M., 2¹⁰ M., D 2⁴⁶ M., D 4⁴² M., *5⁵⁸ M., 5⁴⁵ M., *8¹⁷ M., 8⁵⁰ M. (bis Wittenberg), D 9⁵⁸ M.

Soran-Guben: *7⁴⁵ M., 7⁵³ M., 11³⁴ M., *2⁵⁸ M., 6²⁵ M., 11²⁵ M. (bis Torgau.)

Thüringen: 5⁴⁸ M., 5⁴⁵ M., *7⁵⁰ M., D 10⁰⁰ M., 10³⁰ M., * 10⁴⁸ M. (nach Stuttgart und München), * 11²² M., 11³⁰ M., D 1⁰⁹ M. (nach München über Jena), 1¹⁶ M., 2¹⁰ M., * 4⁰⁰ M., 5⁴⁵ M., 7²⁰ M. (bis Merseburg) 3—4. *7⁵⁰ M. (nach Eisenach und München), 9⁵⁰ M. (bis Köthen), D 10⁵⁸ M. nach Stuttgart und Mailand), 10⁵³ M. (bis Merseburg), D 11²¹ M., 11⁴⁴ M. (bis Erfurt).

Magdeburg: 2⁴⁵ M., 7³⁷ M. (von Cöthen) *7⁵⁸ M., *8²⁷ M., 9⁴⁸ M., *10⁵⁹ M., 1⁰⁰ M. 1—3, 3¹¹ M., *5⁰⁸ M., 7⁰⁰ M., 9²¹ M. 1—3, *10⁵⁸ M.

Leipzig: 12¹⁶ M., 4⁴⁵ M., 6³⁰ M., *6⁵⁰ M., 6⁵⁰ M. 1—3, 7⁴⁸ M., 9⁵⁸ M., 10⁴⁰ M. 1—3, *10⁵⁸ M., 1⁰⁵ M., *1³⁸ M., 3³⁷ M., 4²⁸ M., 5³⁰ M., 6³³ M. (nur Werktags von Schkeuditz) 3—4, *7¹⁰ M., 7⁵⁵ M., 8⁴¹ M. 1—3, 9⁴¹ M., 10⁴⁸ M., *10⁴⁹ M.

Aschersleben-Halberstadt: 5³⁷ M. (v. Cöthen, nur Werktags), 7¹⁹ M., 10¹³ M., 12⁴¹ M., 4⁵⁷ M., *5³² M., 9¹⁴ M., *10⁴⁸ M., 11³⁶ M.

Nordhausen-Kassel: 6⁴⁵ M. (von Nordhausen), * 7²⁰ M., 9⁵⁰ M., 1²² M., D 2⁴² M., 4³⁶ M. (von Sangerhausen) 5³³ M., 7³² M. (von Eisleben), *8⁰⁴ M., 10²⁷ M.

Berlin: 3¹⁹ M., 4³⁷ M., 7⁵⁸ M. (v. Wittenberg) D 9⁵⁴ M., 10¹⁵ M., *10⁴⁴ M., * 11¹⁸ M., D 1⁰⁵ M., 2⁰⁰ M., D 3⁵⁰ M., 5²⁹ M., *7⁵² M., 9⁰⁴ M., D 10²² M., 11¹⁸ M., D 11²⁷ M.

Soran-Guben: 7³⁶ M. (v. Torgau) 10¹⁶ M., *10⁰⁰ M., 3⁵⁵ M., 7⁴⁵ M., *10²⁸ M.

Thüringen: * 3⁴⁰ M. (von München), D 4⁴¹ M., 5⁵⁸ M. (v. Merseburg) 3—4, 6²⁶ M., D 6³⁰ M. (von Stuttgart und Mailand), * 8⁴⁹ M., 9⁵¹ M., 10⁵¹ M., 12¹⁷ M., 1⁰⁴ M., *2²² M., D 4³⁸ M., 5⁰⁵ M., *5³⁶ M., *8¹⁵ M. (von Stuttgart und München), 8⁵⁴ M., D 9²¹ M., 11⁵⁵ M.

* bedeutet Schnellzug 1—3.

Halle-Hettstedter Eisenbahn.

Abgang: — **Ankunft:**

4⁴⁰ M. (bis Dölau und nur Werktags bis 31./12), 6⁰⁰ M., 8⁰⁰ M. (bis Dölau und nur Sonn- u. Festtags), 10⁰⁰ M., 2⁰⁰ M., 3⁰⁰ M. (bis Dölau und vom 1./11. ab nur Sonn- und Festtags), 4⁰⁰ M. (bis Dölau und nur Sonn- und Festtags), 6³⁰ M. (bis Dölau), 7³⁰ M.

5³⁰ M. (von Dölau und nur Werktags bis 31./12.), 7³⁰ M., 9²⁰ M. (von Dölau und nur Sonn- und Festtags), 12²⁵ M., 3⁵⁰ M. (von Dölau u. vom 1./11. ab nur Sonn- und Festtags), 5²¹ M., 5⁵⁰ M. (von Dölau und nur Sonn- u. Festtags), 7²⁰ M. (von Dölau), 9⁰⁰ M.

Amthor's

Pa. Kaiserauszug-Stärke

— erstklassiges Fabrikat —

weisseste und ergiebigste Stärke,

1/1 Pfund-Packet 35 Pfg., 1/2 Pfund-Packet 18 Pfg.,

in allen besseren Geschäften erhältlich.

Wildhagen'sche

Frauen-Industrie-Kunstgewerbeschule, gegründet 1879,

verbunden mit **Handarbeitslehrerinnen-Seminar,**

Halle a. S., in der Handwerkerschule.

Sprechstunde dort von 10—11 und event. **Burgstraße 28,** bis 12. Okt. Sprechstunde **nur** Robert Franzstraße 14, pt., von 10—12.

Die Anstalt bietet gründliche, theoretisch-praktische Ausbildung: a. **für den eigenen Haushalt;** b. **für den Beruf;** c. **für das Lehrfach;** in Weißnähen, Schneidern, Putzmachen, Hand- und Kunstarbeit, Kunstgewerbl. Zeichnen und Malen, Schönschreiben, Rechnen, Buchführung, Deutsch, Französisch, Englisch usw. **Leicht faßliche Methode. Curse von 15—45 Mk.**

In dem der Anstalt angegliederten **Pensionat Hülsmann,** gegr. 1879, **Friedrichstr. 41** finden junge Mädchen ein angenehmes Heim und vorzügliche körperliche und geistige Pflege. Preis 600 Mk. p. a.

Wenden Sie sich in Ihrer Rechtssache

nicht an Pfuscher, sondern **brieflich** an

Referendar a. D. Lebegott, Magdeburg, Prälatenstrasse 1.

Gebühr nebst Porto **Mk. 1.50** in Marken. Umgeh. ausführl. Auskunft.

Gerichtlicher Glas-Verkauf.

Das zur Glasermeister **Carl Guckelsen**'schen Konkursmasse gehörige Waarenlager, bestehend aus

amer. Opalescenz-, Antik-, Kathedral-Ton-Muster- und Farbenglässern, sowie Butzen, Glasblumen u. Steinen ꝛc.

soll von **Sonnabend d. 11. Okt ab,** Vormittags von 10—12 und Nachm. von 3—5 Uhr **zu sehr billigen Preisen** in größeren und kleineren Partien im Geschäftslokal, **Alte Promenade 8,** Eingang C, **ausverkauft werden.**

Halle a. S. **Hugo Schmidt,** Konkursverwalter.

Heute Freitag von Abends 5 Uhr ab

Frische warme Blut- und Leberwürstchen

(nach Berliner Art) empfiehlt

Wilh. Nietsch jr., Geiststraße 17.

Täglich

fr. Pfann- und Spritzkuchen.

C. Weber's Bäckerei, Steinweg 49.

Pflaumen

liefert jeden Posten à Ctr. 5 ℳ, Korb 1,20.

Karlstr. 28 u. Mühlweg 35.

Wasche mit Luhns

Nähmaschinen!

47 Mk., **Rundschiffchen** zum Sticken geeignet, 85 Mk., 2jähr. Garantie, empfiehlt

Conrad Wurmstich,

Nähmaschinen- u. Fahrradhandlung,

Merseburgerstr. 4.

Russischer Knöterich

(Polygonum avieulare),

bewährt bei **Katarrhen** des Halses und der Brust, **Husten** und **Heiserkeit,**

Packet 25 u. 50 ₰.

Central-Drogerie,

Thalamtstraße 8 (Hallmarkt).

Prompter Versand nach auswärts.

Als Verlobte

empfiehlt

es sich, bevor Sie Ihren Bedarf in **Seide** decken, das große Lager des bekannten **Seidenhauses** von

Paul Eppers,

Gr. Ulrichstraße 13/15,

in Bezug auf Preiswürdigkeit und Solidität der Waaren in Augenschein zu nehmen.

Schirmfabrik

F. B. Heinzel,

Halle a. S., Leipzigerstr. 98, Telephon 2648.

Feinere **Spazier-Stöcke,**

größte Auswahl in Halle.

125 Silberstöcke z. Auswahl.

Adressen auf. d. Haupt zu schreiben werd. billigst angenommen. Zu erfrag. Exped. d. Ztg.

Ein Vergnügen

ist es, mit der bei **F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6** käuflichen **Möbel-Politur** Fl. 40 ₰ zu arbeiten.

Familien-Nachrichten.

Nachruf.

Nach langem und schwerem Leiden starb am 8. d. M. unser hochgeschätztes Ehrenmitglied,

Frl. Elisabeth Mohs.

Selten hat wohl ein Mitglied seinem Vereine so unermüdlich und so treu gedient, wie die nunmehr Heimgegangene dem Männerchor, dem sie als eine seiner besten Stützen stets unvergeßlich sein wird. Dank ihr für ihre Liebe und Treue; Ehre ihrem Andenken.

Männerchor-Liedertafel.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden unseres unvergeßlichen, lieben, kleinen

Erich

sagen wir allen für die überreiche Blumenspende unsern herzlichen Dank.

Die tieftrauernde Familie

Woiwode

nebst Angehörigen.

Halle a/S., den 10. Oktober 1902.

Gestern Abend 6 Uhr entschlief nach schweren Leiden unser Sohn, Bruder und Schwager, der Uhrmacher

Heinrich Welch

im 29. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entschlief gestern Abend unsere liebe, treusorgende Mutter

Hedwig Schenke

geb. **Weber**

im Alter von 44 Jahren.

Um stilles Beileid bitten

Die tieftrauernden Kinder.

Halle a. S., den 10. Okt. 1902.

Gestern Morgen starb plötzlich und unerwartet unsere liebe Tochter, Schwester und Tante **Bertha Brode.**

Dies zeigen tiefbetrübt an

Wittwen **Brode** u. **Stolle.**

Cröllwitz.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag in Cröllwitz statt.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau sage ich allen denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmücken und sie zur letzten Ruhe begleiteten, meinen herzlichsten Dank. Besonderen Dank Hrn. Pastor Heintze für die trostreichen Worte am Grabe, sowie meinen lieben Kollegen für die liebevolle Theilnahme.

Der trauernde Gatte

Otto Arzt.

Halle a. S.

Danksagung.

Für die uns beim Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwester und Tante,

Frau Friederike Rosch, geb. Jentzsch,

bewiesene herzliche Theilnahme, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Diakonus Kohlmann und den reichen Blumenschmuck unseren tiefgefühltesten Dank.

Halle a. S. u. Delitzsch, den 9. Oktober 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Friedrich Rosch und Sohn.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021011022/fragment/page=0001

Möbel-
Total-Ausverkauf.

Wegen Geschäftsverlegung stelle ich das gesammte **Waarenlager** meines seit langen Jahren bestehenden und bestrenommierten

Möbel-Special-Geschäfts

für kompl. Wohnungseinrichtungen

in **Halle a. S.,**

Leipzigerstr. 11, I. u. II. Etage,

zum vollständigen Ausverkauf.

Ausstener 188 M.

Bettkow, Sopha, Spieltisch, Spiegel, 4 Stühle, Kleiderschrank, Bettstelle, Küchenschrank, Tisch, Küchenstuhl.

Ausstener 290 M.

Nußb. Bettkow, eleg. Divan, Stegtisch, 4 Polsterstühle, Spiegelschrank, groß. Muschelspiegel, 2 thür. Kleiderschrank, Bettstelle mit Matr., 1 Waschtisch, Küchenschrank, Tisch, 2 Küchenstühle.

Ausstener 495 M.

Eleg. Bettkow mit Spiegelaufsatz, Taschen- od. Plüsch-Divan, Stegtisch, Trumeau mit geschl. Glas, 4 hochl. Muschelstühle, Servirtisch, Sopha, Ausziehtisch, 4 Stühle, Kommode, Spiegel, Nähtisch. — 2 Bettstellen mit Matr., 1thür. Muschel-Kleiderschrank, Waschtisch m. Marmor, 2 Stühle. — Küchenschrank, Küchentisch, 2 Küchenstühle.

Einzelne Möbel.

Sophas von 36, Plüschdivans v. 70, Taschendivans v. 75, Trumeaux v. 55, Stegtische v. 11, Kleiderschränke v. 28, Bettstellen m. Matr. v. 33, hochf. Garnituren v. 110, Bettkows v. 33, Tische v. 3,50, Stühle v. 2,50, Schreibtische v. 26 Mk. an.

Großes Lager in Spiegeln und anderen Möbeln.

Jede Garantie für gute Arbeit.

Transport f. Halle u. Umgegend frei.

M. Resch,

Möbelmagazin, Halle a. S.

Leipzigerstraße 11,

1. u. 2. Etage. **Kein Laden!**

Illustr. Preis-Courant gratis.

Auf obige schon **sehr billigen Preise** gewähre ich noch 5% **Rabatt.**

Um

41 Gr. Ulrichstrasse, Eckhaus.

damit zu

41 Gr. Ulrichstrasse, Eckhaus.

räumen

kommen **nachstehende Waaren**

so lange der Vorrath reicht

zu enorm billigen Preisen zum Verkauf!

Nur noch bis 15. cr. ein elegantes Portemonnaie gratis.

Gutsitzende Corsets mit Ia. Stahleinlage, jedes Stück	100 Pfg.
Sehr schöne weiße Tändelschürzen, jedes Stück	35 Pfg.
Weiße Taschentücher, ½ Dutzend	38 Pfg.
Große reinleinene Taschentücher, ½ Dutzend	160 Pfg.
Kinderstrümpfe verschiedener Größe, Paar	15 Pfg.
Gold-Wolle, vorzügliche Qualität, ½ Pfund	100 Pfg.
Kinder-Kittelschürzen, echte Farben, jedes Stück	32 Pfg.
Glacehandschuhe, weiches Leder, alle Farben, Paar	85 Pfg.
Große lange Federboas, Stück	50 u. 75 Pfg.
Große Damen-Barchent-Hosen, Stück	100 Pfg.
Barchent-Männerhemden, sehr gut genäht, Stück	80 Pfg.
Normal-Unterzeuge für Herren, Stück	75 Pfg.
Herren-Manchetten Ia., 3 Paar jeder Größe	100 Pfg.
Herren-Kragen, leinen 4fach, jede Façon, Stück	28 Pfg.
Herren-Chemisettes u. Serviteurs, Ia., jeder Größe, Stück	40 Pfg.
Seidene Herren-Cravatten jeder Art, jedes Stück	38 Pfg.
Echte Herren-Schweißsocken, sehr warme Qualität, 3 Paar	125 Pfg.
Große Herrenhalstücher, grau und bunt, Stück	15 Pfg.

Besätze, Knöpfe und Schneiderei-Artikel zu ⅔ des Werthes.

Ungeachtet der spottbilligen Preise

erhält jeder Käufer

beim Einkauf von 3 Mark ab

1 hochelegantes Herren- od. Damen-Portemonnaie gratis.

Trotz der ungewöhnlich billigen Preise bei 3 M. Einkauf 1 hochfeines Portemonnaie gratis.

Eugen Glaser,

41 Gr. Ulrichstrasse **41.** Ecke Kaulenberg.

Auf die Firma und Hausnummer bitte ich genau zu achten.

Der Eck-Laden

Große Ulrichstraße 16 ist per sofort oder später im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Näheres beim Besitzer daselbst.

Nahe am Markt ist **Schmeerstr. 2**

grosser Laden

mit **2 Contoren,** mit od. ohne Wohn., sofort oder später zu vermiethen. Näh. **Constüren-Geschäft Geistr. 21.**

Mittleres Hotel,

nachweislich sehr rentabel, für 1300 Mk. zu verpachten, erforderlich ca. 3000 Mk. Off. unt. **O. 914** an die Exped. d. Ztg.

Große helle

Arbeitsräume,

eventuell mit Wohnung, Centrum der Stadt, sofort oder später billig zu vermiethen. Zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

Friedrichstr. 34 im Hinterhaus, ein größerer Parterreraum als Werkstätte per 1. 1. 03 zu verm. Zu erfr. das. im Vorderh. pt.

Laden nebst Ladenstube Königstraße 18 sofort oder später zu vermiethen.

Schmeerstraße 22,

dicht am Markt.

heller **LADEN** mit **Geschäftsraum** in 1. Etage, ev. auch **Wohnung per sofort oder später wegen Erkrankung des neuen Miethers zu vermiethen. Haussengier,** Gr. Steinstr. 10.

Ein Laden mit Ladenstube

per sof. od. später zu vm. Spiegelstr. 1.

Eckladen

Gr. Ulrichstr. 21 per 1. April, ev. früher zu verm., ev. mit 1. Etg.

Miethgesuche.

Restaurant

zu pachten gesucht, auch leere Räume, kaufe auch Grundstück. Bin zahlungsfähig und vorübergehend in Halle. Agent. zwecklos. Off. unt. **Emil Lange** an die Exp. d. Bl.

Gut möblirt. Zimmer, mit oder ohne Kabinet, möglichst mit Mittagstisch, nahe Alte Promenade gesucht. Offerten unter **P. 946** an die Exp. d. Bl. erbeten.

Alte Leute suchen Wohn., 50–55 Thlr., 1 I. 03. Off. u. **L. 971** Exped. d. Ztg. erbeten.

Suche für sofort **Restaurant** (Bierpacht nicht ausgeschlossen), eventuell leere Räume zu pachten. Offerten unter **C. 983** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Lagerplatz zum Holzlagern gesucht **Leipzigerstraße 30.**

Polizeibeamter sucht zum 1. 1. 03 Wohnung bis zu 240 Mk. Offerten unter **P. 975** an die Expedition dieser Zeitung.

Wohnung, m. Garten zu ungefähr 400 M. Auch in Vorstadt. Offert. unter **V. 979** an die Expedition dieser Zeitung.

Keller- od. Stallräume, passend zum Kohlengeschäft in günstiger Lage gesucht. Offerten unter **S. 976** an die Expedition des General-Anzeigers.

Für meine Tochter suche zur Erholung **Pension** in ruh. Forst- oder Predigerhaus. Offert. unt. **D. 984** an die Expedition erbeten.

Suche in Mitte der Stadt oder Nähe derselben eine **Werkstatt,** pass. für Klempnerei. Offerten erbitte nach Gr. Brauhausstraße 21, I.

Für **Bureau** suche ich spätestens mein geeignete

Räume.

Lage in der Nähe des **Gerichts** ist erwünscht.

Der Justizrath Dr. **Kaehne.**

Wohnung

(in schöner Lage) gef. 3—4 heizb. Zimmer nebst Bad u. Zubehör erwünscht. Offerten unter **O. 994** an die Exped. ds. Bl.

Zu verkaufen.

!!! Fahrräder !!!

1 Jahr Garantie, compl. 74 M., Mäntel à 4,75, Pariserschläuche à 3,25 M., zu verk., nicht Gefallendes nehme zurück. Wiederverk. gesucht. Katalog franco.

H. Hartje, Hoya a. W.

Grundstücksverkauf Mitte d. Stadt.

Veränderungshalber will ich mein ca. 600 □ Mtr. gr. bed. Grundstück, worin fl. **Kohlengeschäft** betr. wird, sich auch zu jed. and. Unternehmen eignet, da Keller und Hof. vorh., anderw. ca. 4000 M. Miethe einbringt, preiswerth bei 10—15,000 M. Anz. sofort verk. Off. unter **A. 701** an die Expedition d. Bl.

Pianino, gut, billig zu verkaufen **Gr. Ulrichstr. 26, II. r.**

Zu vermiethen.

L. Wuchererstr. 73a

Wohnung, 4 heizbare Zimmer mit Zubeh., 550 Mk., sofort od. später zu vermiethen.

Wohnungen,

Bahnhöfe, v. 165, 180, 210, 225 bis 400 Mk. zum 1. Januar 1903 zu verm. Näheres **Freiimfelderstr. 11.**

Dessauerstr. 15 freundl. Wohn., 2 St., K., K. u. Zub., 300 M, sof. z. v. Näh. im Lad.

Wohnungen zu vermiethen Fadenbergstraße Nr. 1, 2, 3, von 165—270 Mark. Zu erfragen Nr. 3, part. links.

Wohnungen zu vermiethen **Göbenstraße Nr. 18,** im Preise von 225—550 Mk., sof. oder 1/3. Zu erfragen daselbst.

Leipzigerstr. 54

herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 Stuben und Zubehör für Mk. 650 p. a. sofort zu vermiethen. Näheres **Leipzigerstr. 70/71** im Comptoir.

Dryanderstraße 2

ist das Parterre links für Mk. 300 sof. u. die 1. Etage für Mk. 500 zum 1/1. 03 zu vermiethen. Zu erfragen II. Etage.

Wohnung zu verm. Steinstraße 5, part.

Freundl. Wohnung 1. Januar 03, Preis 290 Mark. Fritz Reuterstr. 6, part.

Jägerplatz 12

freundliche herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, Küche, Kam. u. Zubehör für Mk. 550 p. a. sofort zu vermiethen. Näh. b. **Haussmann.**

Laurentiusstraße 12

(Vereinshaus) herrschaftl. Wohnungen, I. u. II. Etage, sehr preiswerth 1. April zu vermiethen. Näheres Erdgeschoß.

II St., Kam., Küche u. Zub. Vorderh., 1. Januar zu verm. Meckelstr. 8.

Stube, Kam., Küche u. Zubeh. zu vermiethen Landwehrstraße 4., I r.

Mannschaftsstr. 17, II, 4 St., 2 R. K., Spf. 1/1. 03 zu vermiethen. Näh. das. I.

1. Etage, 3 Stuben, 3 Kam., Küche u. Zubehör, Gartenbenutz., 1/4. 03 od. früher zu vermiethen Langestraße 19.

Halberstädterstraße 6, part.,

frdl. Wohnung, best. aus 4 heizb. Zim., Küche, Kell. 2c. p. 1. Jan. 03 zu verm. Pr. 475 M. Ausk. ertb. Herr **August Stephan** daselbst.

Landwehrstr. 9 große Parterre-Et., mit od. ohne Comptoirräume, sofort zu verm.

Halberstädterstr. 6

frdl. Hofwohnung, best. aus St., K. u. K. per sofort zu vermiethen. Näheres bei Hrn. **A. Stephan** daselbst.

Landwehrstraße 25, am Riebeckplatz,

bevorzugt, schönste, gesundeste Lage, ist die **2. herrschaftliche Etage** per 1. April anderweit zu vermiethen. Näheres **Landwehrstraße 25, im Contor.**

Das Etablissement Bellevue, Lindenstr. 78

ist **per 1. April 1903 zu verpachten.** Näheres **bei E. Friedrich, Robert Franzstraße 15.**

Gartenstr. 14, a. städt. Siechenh., hochp., 4 Zim., Zub., sof. od. spät. zu verm.

Kl. Mansardenwohnung sofort zu beziehen. Wo? sagt die Exped. d. Zeitung.

Jägerplatz 11.

Freundliche Wohnung, Stube, Kammer u. Küche für Mk. 150 1. Januar 1903 zu verm. Näheres beim **Haussmann.**

Jägerplatz 11.

Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, Küche und Zubehör für 550 Mk. p. a. 1. Januar 1903 zu vermiethen. Näheres beim **Haussmann.**

Kl. Wohnung, Pr. 40 Thlr., 1. Jan. zu verm. Liebenauerstraße 158.

Merseburgerstrasse 7

Wohnung, II. Etage, für 600 Mark zu vermiethen. Besichtig. von 11—1 Uhr.

2 leere Zimmer u. Korrid., I. Etage, sof. od. 1/1. 03 zu vermiethen **H. Siebert,** Merseburgerstr. 41.

2 Wohnungen, 270 u. 150 Mk. p. Jahr, 1. Januar zu beziehen. Bes. 12—6 Uhr. Zu erfragen Wörmlitzerstr. 19, III I.

Zwingerstraße 8, II,

Hofwohnung, St. u. Küche od. 2 St. u. K. sof. zu beziehen. Näh. das. part.

Eine Etage ist im Ganzen od. getheilt sofort od. später zu vermiethen

Nietleben, Stein's Seilerei.

Landwehrstraße 8, I,

4 Stuben, 2 Kam. u. Zub. 1. Jan., zum Anvermiethen geeignet.

Stube, Kammer u. Küche zu vermiethen Crondorferstraße 1.

Schöne Wohnung, 2 St., K., K. in neuem Hause sof. od. spät. Brunnenstr. 51 a.

2 St., K., K. u. Zub., mit Garten, 300 M, per 1/1. 03 z. v. Südstraße 4.

Lrdl. Wohn., 3 Zim., Küche, Kell. u. Zub. 1. Jan. 03 zu verm. Berlinerstr. 30, part.

Wohnung zu vermiethen **Diemitz,** Wilhelmstraße 15.

2 Wohn., je 3 St., 2 K. zu 360 u. 350 M, sof. od. spät. zu verm. Schweitzerstr. 28.

Wohn., 2 gr. St., gr. K., K. u. Zub. 330 Mk. zu verm. **Krausestr. 18, part.**

Kl. Wohnung, einz. Stube, sofort od. später zu verm. Jakobstraße 44.

Frdl. warme Wohn. (Südl.) A. Prom., 3 Z., K. u. Zub., 1 Z. sof., b. 1. v. Näh. Mittelstr. 9, p.

Wohnung, 300 u. 420 Mark, zu verm. Näheres **Grünstraße 12, part.**

Versep. h. Wohn. b. a. 4 heizb. Zim., Küche u. Zub. 1. Jan., ev. früh., z. v. Forsterstr. 16, II.

Stube, Kam. u. Küche an 2 ält. ruhige Leute zu verm. Alter Markt 8.

Frdl. Wohn., 3 St., K., K. u. Zub. 1/1. zu beziehen Bruchdorferstr. 1, I.

Friedrichstraße 67

2 Stub., Kam., Küche u. Zub. 1. Jan. zu vermiethen. Preis 360 Mark.

Schöne Hofwohn. per sof. od. spät. zu vermiethen. **Edor,** Spiegelstr. 12.

Stube, Kam. u. Küche nebst Zub. 1/1. zu verm. Näheres Böttchergasse 1, p.

Röserstrasse 4, III. Et.,

besteh. aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, per 1. Oktober zu vermiethen. Miethspreis 650 Mark. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstraße 12.

Advokatenweg 2 Stub., Kam., Küche u. Zub., Mk. 250, per 1/1. 03. Näheres im Contor Ernestusstraße 1.

Wohnung sofort od. 1. Januar zu vermiethen Pulverweiden 3.

Frdl. Wohnung, 400 Mk., sofort zu vermiethen Königstraße 15, II.

Frdl. Stube sof. zu verm. Fleischerstr. 7.

Wohn. 1. Nov. zu verm. Eichendorffstr. 10, II.

Kl. Wohnung zu vermieth. Gerberstr. 13.

Merseburgerstr. 18

vis-à-vis Artillerie-Kaserne, 2 St., **Kammer,** Küche, Wasserkloset, Gas, 1. Januar ob. 1. April **zu vermiethen.**

Schöne Stube sofort zu vermiethen. **Monat 7 Mark. Miethe vorher.**

Max Schultze, Maurizwinger 3.

Wohnung an ruh. Leute für 37 Thlr. zu vermiethen und Neujahr zu beziehen Klausbergstraße 5.

Streiberstr. 21, I, 2 St., K., K. u. Zub., 250 M, **sof.** ob. 1. Nov., 2 St., K., K. u. Zub., 280 M, p. 1. Jan. zu bezieh.

Stube, Kam. u. Küche 1. Jan. zu vermiethen Gr. Klausstraße 16.

Schöne freundl. Wohn., I. Et., 78 Thlr., sofort ob. spät. zu verm. Schweitzerstr. 26.

Frdl. helle Hofwohn., St., K., K., 42 Thlr., an ruh. Leute 1. Jan. z. v. Luckengasse 3, I.

2 leere Zimmer im Ganzen od. getheilt zu vermiethen Merseburgerstr. 161, part. I.

Wohn., 75 u. 70 Thlr., zu verm. Alter Markt 17.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zimmer, auch auf kürzere Zeit zu vermiethen Steinstr. 5, part.

Zwei schön möbl. Zimmer zusammen od. einzeln z. verm. Gr. Steinstr. 65, II.

Freundlich möbl. Zimmer zu vermiethen Landwehrstr. 5, I.

Eleg. **möbl. Wohnung** mit und ohne Kabinet, in besserem Hause sofort zu verm. Göbenstraße 24, I.

Fein möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermiethen Ludw. Wuchererstr. 33, I l.

Frdl. mbl. Zim. z. v. Raffinerstr. 5, I r.

Mbl. Zim. zu verm. Gr. Berlin 1. pt. r.

Eleg. mbl. Zim., gef. ruh. Lage bill. zu verm. Jakobstr. 2, I. Neubau am Steinweg.

Frdl. mbl. Zim. zu verm. Bischerstr. 6, II.

Frdl. mbl. Zim. z. v. Kl. Saubberg 18.

Fein. mbl. St., sep. Eg. sof. z. v. Sieg 6, I.

Möbliertes Zimmer, sep. Eing., Mittagstisch sofort zu vermiethen Forsterstraße 39, part.

Möbl. Stube m. Kab., ev. mit Pension an 1 od. 2 Herren z. vm. Steinstr. 11, II.

G. mbl. Z., sep. Eg. b. Wtw. Streiberstr. 10, I l.

Sep. mbl. Z. p. sof. z. v. Königstr. 66, pt.

G. mbl. Z. m. Kab. z. v. Augustastr. 10, II.

Anst. junger **Mann** findet freundliche **Schlafstelle Friesenstr. 4,** III r.

Schlafst. sof. od. spät. frei Steinweg 51, I.

Anst. Schlafst., W. 2 Mk. Schützenstr. 23.

Mbl. Schlfst. z. v. a. Wasserth. Steinweg 52, III.

Anst. Schlfst. z. v.

Kl. mbl. St. als Schlfst. Friedrichstr. 8, pt.

Schlfst. m. hzb. Kost Karlsruhen 2, a. d. Postst.

Anst. Schlafst. offt. Breiteestr. 35, **Kunze.**

Anst. Schlafst. z. v. Gr. Schlossgasse 14, pt

Anst. Schlafst. offt. Gr. Klausstr. 18, **Luther.**

Anst. Schlfst. z. v. W. 2 M. Glauchaerstr. 28.

Anst. Schlfst. f. H. od. Mädch. Schillerstr. 24.

Schlafst. off. Vorderh. Wuchererstr. 20, II r.

Anst. Schlafst. zu verm. Bischerstr. 10, I l.

Läden & Magazine.

Für

Brauereien - Niederlage,

mit direktem Gleisanschluß, sind gr. Kellereien mit Eiskeller, **Stallungen, Contor** 2c. zu vermiethen. Offerten erbet. u. **H. 848** Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein schöner **gr. Laden,** in welchem bis jetzt eine Wasch- u. Plättanstalt mit Erfolg betrieben wurde, sof. zu vm., auch zu jedem anderen Geschäft pass. Merseburgerstr. 5, I l.

Lagerkeller sofort zu vermiethen Böldergasse 2.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021011022/fragment/page=0002

300 guterh. Ueberz., Mäntel, Pelze, Jopp., Paßmäntel, Herrenfach. jed. Art, Schußwerk, Schaftstiefel, Holzschuhe stets billig. **Schleich,** Alter Markt 34.

Grundstück,

in bester Lage von Halle, Mitte der Stadt, mit Toreinfahrt, **gr. Kellereien und Lagerräumen, Ställungen** rc., für jedes Geschäft passend, ist unter günstigen Bedingungen zu vk. Refl. w. ihre Adr. unter **J. 849** in der Exp. d. Bl. niederlegen.

Ein **Kinderw.,** schöne Muster, gr. P. k., um dam. z. räum., zu j. nur an. Preise, billigst von 12,00 an zum sof. Verk. **M. L. Koch's** Korbgesch., Geiststraße 21.

Möbel,

Sekretäre, Vertikows, Spiegel mit Schr., Kommoden, Ausziehs, Sieg., Wasch- und andere Tische, Betts. mit Matr., Küchenschränke, Plüsch- und Stoffsophas, Sophas, Stühle aller Art, Nußbaum-Buffets, Herren-Schreibtische verkauft billig

Fr. Schrioth, Kl. Ulrichstr. 34.
Transport frei Halle.

Waggon

Aepfel,

à Ctr. 11 u. 12 Mark, gute Sorten, verkauft in großen und kleinen Posten

C. Reuneberg,
Kellereien Charlottenstr. 5, 6 u. 7.

Sehr gangb. Bikinallengeschäft mit Materialw., Haushalt., Flaschenbier, ohne Konkurrenz, veränderungsh. zu verk. Zu erfr. **Thorstr. 37,** l. bei **Hörich.**

Mahag.-Couiffenttisch z. verk. Henriettenstr. 5.

Elegantes Tuch-Costume mit Futter zu verkaufen. 39 Mark
Frl. **Horn,** Schneiderin, Ludw. Wuchererstraße 62.

Tafel. Klav. bill. z. verk. Kellnerstr. 10.

2theiliges Sopha, sehr bequem, billig zu verk. **Raue,** Forststr. 42.

Gebr. Winterüberzieher billig zu verk. Liebenauerstr. 12, III. rechts.

Rothe Plüschgarnitur billig zu verk. Moritzzwinger 1, 3 Tr.

Nußbaum-Pianino, wenig gebr., zu vk. **Esche,** Gr. Märkerstr. 20, I.

Winterüberzieher, starke Fig., zu verk. Hohenzollernstr. 4, II.

Ein Winterüberzieher, ein Frack, gestr., zu verk. Goethestr. 11, II. l.

3 Lowrys Weißkohl (im Ganzen oder getrennt) zu verkaufen. Off. m. Pr. erb. **A. Lengan,** Siesch b. Landsberg.

2 über 6% verz. bessere

Häuser,

Anz. 4 u. 6000 Mark, krankheitsh. zu verkaufen. Off. u. **U. f. 6528** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Kutschwagen,

offener, sehr schöner Zweispänner, u. 1 Paar gebr. Lederdecken zu vk. Geiststr. 53.

Abbruch!

Leipzigerstr. 30: Holz, Bretter, Steine, 2000 □Met. Bretter, Dachrinnen, Fenster, Thüren, in großen und kl. Posten (auch Sonntag früh bis 9 Uhr) zu verkaufen.

Bruchband, wie neu, b. z. v. Rosenstr. 1, II.

Gebr. Grude bill. zu verk. Schillerstr. 23, pt.

Kinderwagen z. verk. Zwingerstr. 19, pt. l.

Vertikows, dicken, billig zu verkaufen Wuchererstr. 19, III

Bettstelle und Matr., wenig gebr., billigst zu verk. Landwehrstr. 14, Hof I.

Neues Plüschsopha und 1 Chaiselongue bill. zu verk. **Haase,** Kuhgasse 1, III.

Zwei garnierte Damenhüte, à 4 u. 6 M., zu verkaufen Streiberstr. 6, III.

Schw. **Ueberzieher** und Jackenanz., w. neu, bill. zu verk. Geiststr. 53, I.

Verkaufe meinen flotten sechsjährigen Wallach, 1,62 groß, tauscht auch gegen flottes Pony.

Otto Junge, Spitze 1.

Räumungs-Ausverkauf. Vertikows, Schränke, Spiegel, Tische, Stühle, Plüschsophas billigst z. vk. Wuchererstr. 43.

Gelegenheitskauf.

2 neue hohe Muschelbettst. m. Matr. u. ein Küchenschr. b. z. vk. Fritz Reuterstr. 10.

Plüsch-Garnitur,

fast neu, veränderungshalber billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 10, part.

2 prachtvolle **Gebett Betten,** fast neue Nähmaschine sehr billig zu verkaufen **Geiststr. 43,** 3 Tr.

Gr. Uhr. Kleiderschr. für 18 M. zu verkaufen Schülershof 1.

Kleine hölzerne Kinderbettstelle für 5 M. zu verkaufen Schülershof 1.

Ein Kinderkorb m. Gestelle zu verkaufen **Rosenthal,** Leipzigerstr. 35.

Billig abzugeben sind: 1 gr. Posten Militär- und Bahnmäntel, Winterüberz., Joppen, Filz- und Langstiefeln, Reisekörbe, Holz- und Handkoffs., Uhren, Revolv., Teschins, Opernal. bei **Hofmann,** Leipzigerstr. 27, a. Th.

1 eis. Etagen-Ofen,

1 eis. Kochofen u. 1 Kanonenofen zu vk. **G. G. Nicolai,** Dorotheenstr. 9.

Auswahl schwere u. leichte, jüngere und ältere Arbeitspferde, ges. u. zugf., lieb. bill. zum Verk. Gr. Steinstr. 24, Schw. Adler.

Beistl. m. M. f. 15 M. Brandenburgerstr. 7, Sout

Trotz der

staunend billigen Ausnahmepreise

erhält jeder Käufer **Sonnabend** von 5 Uhr ab bei einem Einkauf von 2.50 Mk. an

Gratis eine Marktasche.

Martin Giesenow

Gr. Ulrichstrasse 58.

Küchenschrank, Waschtisch mit Marmorpl. Zither zu spottbilligen Preise zu verkaufen
Harz 20, Sout.

Columbia-Guitarre-Zither m. 60 Liedern, zu verk. Albert Schmidtstr. 3, II. r.

2 offene Kutschwagen preiswerth, 2 alte halbverdeckte, noch fahrbar, spottbillig zu verkaufen Fleischerstr. 7.

Singer-Nähmaschine, sehr elegant, mit vieljähriger Garantie, für 47 M. zu verk. An der Universität 17, I.

Kaffe- u. Speise-Service

zu billigsten Preisen wegen **Geschäfts-Aufgabe.**
Conrad Heckert, Gr. Ulrichstr 21.

Guterhalt. **Klavier** für 50 M. zu verk. Eichendorffstr. 1.

Neust. u. Matr., Gckschrank, Uhr, 2 Rademäntel, Tisch rc. sehr b. z. v. Goethestr. 5, II.

Gebr. Sopha neu bezogen, billig zu verkaufen. **Druschny,** Steg 2.

2 franz. Bettst. m. Matr. b. z. verk. Mannschaftstr. 22, I.

Kleiner Kochofen zu verkaufen Steinweg 31, im Laden.

1,60 Mtr. langer Tisch, 1 Ladenkasse b. z. vk. **M. Deicke,** Leipzigerstr. 86.

Gr. erh. Fahrrad bill. z. vk. Merseburgerstr. 32, I. r.

Eis. Bettst. u. Kart.-Säcke z. vk. Geiststr. 55, H. II.

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Herrenkleider, Schuhwerk kauft stets u. holt ab **Schleich,** Alter Markt 34.

Ganze Nachlässe
in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, holt auch auswärts ab **Schülershof 1,** a. Markt.

Gebildeschrank, 1 fl. Doppelpult, 1 fl. Dauerbrandofen, gebr., zu kaufen gesucht. Off. mit Preis u. **V. 999** an die Exped. d. Ztg.

Kl. hohes Tischchen zu kaufen gesucht. Off. m. Preis u. **E. 985** an die Exped. d. Bl.

Gebrauchtes Billard-Tuch, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offert. mit Preisang. unt. **Z. 980** an die Exped.

Schwarze Zeichentafel mit Böcken z. kauf. gesucht **Leukerstraße 3a, I.**

Kl. Kanonenofen zu kaufen ges. Off. unter **T. 977** an die Exped. ds. Bl.

Gebr. kleine eiserne **Pumpe,** 1 m hoch, aber noch gut, zu kaufen gesucht. Off. mit **Preis nach Ausdorf a. See Nr. 15.**

Nicht zu kleiner gebr. eis. Stubenkochofen zu kaufen gesucht. II. Vereinsstr. 1, I.

Bücherschrank zu kaufen gesucht. Offerten erbitte a. d. Kaufmännischen Verein für weibl. Angestellte, An der Universität 6.

Stellen finden.

2—3 Kesselschmiede

gesucht. Angebote u. **J. 969** Exp. d. Bl. erb.

Lohnkellner gesucht. Zu melden Sonnabend 11—1 Uhr. **Verein d. Tafeldecker und Lohnkellner, Restaur. Deutsches Schwert,** Mittelstraße. — Telephon 2513.

Led. Pferdeknechte haben kostenfrei große Stellenauswahl bei **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Die Landwirthschaft der **Zuckerfabrik Körbisdorf** bei Merseburg sucht **Arbeiter,** auch für den **Winter.**

15—16jähr. **Laufbursche** wird sofort gesucht. Zu erfrag. Weidenplan 5, part.

1 jg. Gärtner findet Stellung. Zu melden Sonnabend Nachmittag 4—6 Uhr **Gr. Ulrichstraße 20, I.**

Jüngeren Schneidergesellen sucht **Berger, Wettin.**

Ein **Schuhmacher,** welcher die Reparaturen für ein Schuhgeschäft besorgen will, k. sich meld. Off. u. **O. 974** Exp. ds. Bl. erb.

Vertreter.

Erstes Schmieröl-Importhaus sucht prima provisionsweisen **Vertreter für Großindustrie.** Angebote mit Referenzen u. **A. 9879** an die Annoncen-Expedition von **Wilh. Scheller, Bremen.**

Suche sof. j. **Gehülfen. Fr. Zabel,** Friseur, Böllberterweg 18.

Laufbursche zu Ausgängen für Nachm. sofort gesucht.
Otto Meis,
Merseburgerstr. 160, part.

Vertreter.

Eine erste deutsche **Versicherungs-Gesellschaft** für **Transport-, Unfall-, Haftpflicht- und Einbruch-Diebstahl-Versicherung** sucht einen in besseren Kreisen gut eingeführten, angesehenen **Vertreter** für **Halle a/S. und Umgegend.** Der Vertreter wird in sachverständiger Weise unterrichtet. Offerten sub **M. 719** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

2 led. Kuhfütterer, die melken können, erhalten bei **300—350 Mk. Lohn kostenfrei Stelle durch Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Herr, mit einfacher Buchführung betraut, 2 Stunden Nachm. oder Abends gesucht. Off. m. Anspr. u. **U. 998** a. d. Exp. erb.

Küchenmädchen wird per sofort od. 1. Nov. ges. Hôtel Wettiner Hof.

Sonnabend

bleiben meine Geschäftsräume bis

5 Uhr geschlossen.

Martin Giesenow,

Grosse Ulrichstrasse 58.

Männer, Frauen, Mädchen sucht sofort zum Kartoffeln- u. Rübenroden **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Zetterer, verheir. Mann wird für 2 Morgen großen Garten, Hausarbeit u. Abwartung eines Pferdes gesucht. Ausführliche Angebote mit Lebenslauf und Zeugnißabschriften unter **P. 995** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Tüchtiger Schneider, welcher im Bügeln von Herren-Garderobe sehr gut bewandert sein muss, wird noch eingestellt.
Franz Wolff,
Färberei u. chem. Waschanstalt,
Fabrik: Krausenstr. 15.

Gesucht
christl. Kaufmann,
der gegen entspr. Vergütung geneigt wäre, **diskrete,** jedoch vollständig reinliche und risikofreie
Kaufsvermittlung
zu übernehmen. Offert. unt. **U. Z. 1268** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20, I.

Für leistungsfähige **Harzer Weizenmühle** tüchtiger, bei der Bäckerkundschaft gut eingeführter

Vertreter
gesucht. Offert. u. **B. l. 6555** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Ein älterer, **anständiger Arbeiter,** welcher im

Lichtpausen
bewandert ist, **per sof. gesucht.** Stell. ist dauernd. Off. mit Lohnanspr. unt. **B. k. 6554** an **Rud. Mosse, Brüderstraße.**

Jüngerer Arbeitsbursche gesucht Thorstr. 31.

Hosen- u. Westenschneider aufs. d. Hause sucht **F. W. Richter,** Albrechtstr. 12.

Suche für sofort **tüchtigen Hausdiener.**
Goldener Hirsch, Leipzigerstraße.

Energischer Maurerpolier sofort **gesucht.** Off. u. **G. 987** an die Exped. d. Ztg.

Ein Klempnergeselle
und ein kräft. **Arbeitsbursche** sofort gesucht Landwehrstr. 5.

5—6 Mark täglich
auf leichte Art zu verdienen, auch als Nebenbeschäftigung für Personen jeden Berufs. Näheres gegen 20 Pfg. in Briefmarken.
Paul Otto, Merseburg.

Tüchtigen Tapeziergehülfen
sucht **Oskar Fuchs,** Tapezier u. Dekorat. Tücht. jg. Schneidergel. a. W. ges. Thalamstr. 4.

Rockschneider sucht **Herm. Schöppe,** Kl. Ulrichstr. 18.

Tüchtigen **Rockschneider** sucht sofort **H. Naumann, Merseburg,** Breitestr. 2.

Led. **Kutscher, Reservist** u. led. **Schweizer** gesucht. **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Knechte, Viehmägde, Hausmädch., Küchenmädch., Wasch- u. Scheuermädch. sind. Stelle d. Frau **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Kl. Klausstraße 5.

Krankenwärter gesucht!

Ein gut ausgebildeter Krankenwärter mit besten Attesten findet zum 1. Januar n. J. in unserem städtischen Krankenhause bei einem täglichen Lohne von 4 Mk. dauernde Stellung.
Eisleben, 7. Oktober 1902.
Der Magistrat. Melcher.

Hausknechte für Gasthöfe, jüngere Kutscher, Pferdeanspänner, Dienstmädchen finden Stellung durch **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, Marktplatz, Rother Thurm.

2 tüchtige Malergehilfen
sofort gesucht.
Möbelfabrik Berger, Eisleben.

Aufwartung für Vormittagsstunden gesucht Streiberstr. 51, II. l.

Aufwartung gesucht
Dorotheenstr. 17, Eing. Parkstr.

Junge Mädchen,
welche die feine **Damenschneiderei** erlernen wollen, werden noch angenommen bei **Clara Bethge,** Moritzzwinger 7, II.

14—15j. **Mädchen** für den ganzen Tag gesucht Ludwig Wuchererstr. 75, part.

Aufwartung für ganzen Tag sofort gesucht Gr. Ulrichstr. 40, II.

Gesucht
anständiges, zuverlässiges **Mädchen** zu kleinen Kindern nach auswärts.
Prof. Volhard, Mühlpforte 1.

Aufwartung sofort gesucht
Kirchtor 20, II.

Gebildetes jg. **Mädchen** wird von ält. Dame zur Hülfe im Haushalt u. Geschäft für d. Nachmittagsstunden gesucht. Offert. unt. **N. 973** Exp. ds. Bl. erbeten.

Mädch. a. Herrenard. ges. Anfgalterstr. 16, III. r.

Ein Waschmädchen

für sofort gesucht.
Hotel Continental.

14—16j. Mädch. t. g. f. sof. ges. Bartholfstr. 8, II.

Tücht. **Weißnäherin,** sowie **Lernende** sucht **F. Krause,** Geiststr. 35, H. II.

Junge flotte **Verkäuferin** zum sofort. Antritt ges. Off. u. **N. 993** a. d. Exp.

14—15jähr. **Mädchen** für einige Stund. Vorm. gesucht Blücherstr. 3, III.

Köchin, Stub., Haus- u. Küchenmädch., Mädch. f. alle Ard., Haus- u. Küchenmägde auf Güt., sucht u. weist nach **Henriette Henze**, Stellenvermittlerin, Zaptenstr. 21, II 14—17, Mädchen sof. ges. D. O.

Ordentl. zuverlässiges laub. **Mädch.**, 16—20 J., gesucht. Näheres **Merseburgerstr. 23**, Laden.

Zu baldigem Eintritt suche ich eine

Köchin,

die Hausarbeit mit übernimmt.
Frau Amtsgerichtsrath **Paasch,** Merseburg.

Kräft. Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, zum 15. Novbr. b. gut. Lohn gesucht Mannschestr. 10.

Suche 15./10. Mädchen, w. bürgerl. kochen kann, in gute Stelle. **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittlerin, Kuhgasse 6.

3 Kochlehrfräulein, mit und ohne Lehrgeldzahlung, sucht **Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.**

Tücht. **Schneiderin** sucht **Lehrmädchen.** Schwemme 5, III links.

Arbeitsmädchen
gesucht Dryanderstr. 14.

Jüngere Verkäuferin
oder Lehrmädchen für mein Schuhgeschäft gesucht. **Aug. Pfeil,** Geiststr. 10.

4 junge anständ. **Mädchen** und **Knaben** zum Austragen von Conditorwaaren auf dem Rennplatz für Sonnabend u. Sonntag bei hohem Verdienst gesucht. Zu meld. von 6 bis 7 Uhr

Barfüßerstraße 6, II. r.

Kräft. Mädch. v. 14—16 J. z. kinderl. Herrsch. bald gesucht. Frau **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, alt. Markt 3.

Jung. sehr laub. **Mädchen** sofort z. Aufwartung gesucht Victor Scheffelstr. 7, I r.

Aufwartung gesucht Lindenstr. 7, I l.

Mädchen mit gutem Zeugniß für Küche **u.** Hausarbeit sofort od. später gesucht Mühlweg 17, I.

Junge Hausfrau
(Reconvalescentin) sucht zur tägl. Unterstützung im Haushalt **junge Dame.**

Offerten unter **O. 934** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Ein j. **Mädchen** für d. ganz. Tag zur Aufwartung gesucht Streitdorf. 9, III.

Gesucht wird älteres, häusliches **Stubenmädchen,** welches schon in größeren, besser. Häusern war und gute Zeugnisse besitzt. **Alte Promenade 4.**

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Eintragen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiederverlangung der Eintragen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

2 Lehrlinge
sucht sofort oder später die Metallgießerei. **Krukenbergstr. 8.**

Schmiedelehrling
sucht **Lorenz,** Schmiedemeister, **Naßnitz** (Bez. Halle).

Lehrling

für ein Geschäft der **Oel- u. Fett-Branche** per 15. Oktober **gesucht.** Offert. unter **T. 957** Exp. ds. Bl.

Stellen suchen.

Jg. Kellner, 22 Jahre, sucht sofort od. später dauernde Stellung in einem Hotel od. besseren Restaurant. Kaution in jeder Höhe. Offert. unt. **D. 944** an die Exp. ds. Bl.

Beamter
übernimmt die Verwaltung eines oder mehrerer Hausgrundstücke. Offerten beliebe man unter **L. 978** an die Expedition dieser Ztg. zu richten.

Ein j. **Landschlosser,** auch in Gitter- u. Fahrradschlosserei eingearbeitet, sucht Stelle. Off. u. **K. 990** an die Exped. d. Ztg.

Junger **Kaufmann** mit gut. Handschrift sucht u. bescheid. Anspr. bald. Stell. in Engros- od. Detailgesch. Off. erb. Magdeburgerstr. 34, I. l.

Anst. **Mädchen,** 20 J., liebev. z. Kind., sucht passende Stelle sofort od. später. Off. unter **H. 988** Exped. ds. Bl. erb.

Tochter achtbarer Eltern sucht **Lehrstelle** im Comptoir. Offerten unter **A. 981** an die Exped. d. Blattes erbeten.

Anständ. **Mädchen,** w. kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht Stell. Zu erfragen **Barfüßerstr. 9, H. II.**

Junge Dame sucht Stellung als **Wirtschafterin** per 1. November bei einzelnem Herrn. Offert. unter **R. J. 100** hauptpostlagernd erbeten.

17 jähr. anst. **Mädchen** sucht Aufwart. für ganzen Tag Geiststr. 2, IV.

Junge Dame
von angenehm. Aeußern, 19 Jahre, wünscht Stellung am **Buffet** in ersten **Café** oder **Restaur.** Bet. hat bereits solche Stellung bekleidet. Off. u. **J. 989** a. d. Exp. erb.

15 jähr. Mädch. i. l. Dienst Fritz-Reuterstr. 4, H. p.

Anst. Mädchen sucht Aufwartung für Nachmittags Dessauerstr. 17, III l.

S. Frau z. Waschen Thorstr. 32, H. II r.

Stützen, Wärterin, Stubenmädchen,
Mädchen, 16—22 J., v. Lande, suchen
Stellen durch Frau **Anna Reichmann,**
Stellenvermittlerin, Kl. Klausstr. 5.

Neu eröffnet | Otto Meyerstein | Otto Meyerstein | Gr. Steinstr. 82 | Otto Meyerstein | Otto Meyerstein | Neu eröffnet

Neu eröffnet — Unübertroffene Auswahl. Billigste, feste Preise. Nur Neuheiten der Saison. — Neu eröffnet

Neu eröffnet — Herren-Paletots, Anzüge, Joppen, Hosen etc. — **Otto Meyerstein** Gr. Steinstr. 82 Gr. Steinstr. 82. — Knaben-Paletots, Anzüge, Joppen, Hosen etc. — Neu eröffnet

Neu eröffnet — **Arbeiter-Garderoben** in bekanntlich nur besten Qualitäten zu billigsten Preisen. Streng reelle Bedienung. — Neu eröffnet

Neu eröffnet | vormals Stute & Meyerstein | Otto Meyerstein | Gr. Steinstr. 82 | Otto Meyerstein | vormals Stute & Meyerstein | Neu eröffnet

Saubere **Ausbesserin** empfiehlt sich **Magdeburgerstr. 25, IV.**

21jähr. Mädch. sucht Stelle in Rest., b. Bäcker od. Fleischer, Schweizerlehrl., Futter- u. Hausmädch. aus Land s. sof. Stelle d. **Alwine Osterburg,** Stellenvermittlerin, Marinestr. 3.

Kräftige Mädchen
für **Privat** und **Restaurant** suchen sofort und 1. Novbr. Stellung.
Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, p. l.

Diverse.

Bekanntmachung.

Die Gras- und Weidennutzungen:

1. Am linken Saaleufer bei km 77,5—77,7.
2. Am rechten Saaleufer zwischen km 94,5 u. bis unterhalb 95 desgl. linkes Saaleufer zwischen km 94,5—95,5.
3. Am linken Saaleufer unterhalb des Trompeterberges km 96,8—97,4.
4. Am linken Saaleufer bei Bad Ragoczi km 99—99,5.
5. Am linken Saaleufer bei km 99,8 bis 100,1.
6. Am linken Saaleufer bei Dorf Schiepzig 101—101,5.
7. Am rechten Saaleufer oberhalb des Döltzscher Buttkes km 106—106,5.
8. Am rechten Saaleufer am sog. Geniß bei Wettin von der hohen Langbuhne bis zur Trebitzer Fähre km 113—113,5.
9. Am linken Saaleufer am Trebitzer Winkel km 114.
10. Am linken und rechten Saaleufer bei Dobis km 117—118.
11. Am rechten Saaleufer an der Dobiser Fähre km 119,5.
12. Am rechten Saaleufer auf der Werderspitze an der Schlackenhalde bei Rothenburg a. S. km 124—124,5.
13. Am rechten und linken Saaleufer bei sogen. Kronenweiden oberhalb Nelben km 125,5.
14. Am linken Saaleufer des Pastorheegers oberhalb der Cönern'schen Eisenbahnbrücke km 127,5—128.
15. Am linken Saaleufer an der Schiffstaletelle unterhalb der Cönern'schen Eisenbahnbrücke km 127,5—128.
16. Am linken Saaleufer an der Gnölbziger Kälberweide km 128,5.
17. Am linken Saaleufer an der Gnölbziger Leinpfadbrücke bis zum Broihawinkel km 128,5—129,5.
18. Am linken Saaleufer bei der Zehnruth km 130,5.
19. Am rechten und linken Saaleufer oberhalb des sog. Schlagbaums bei Alsleben km 131,5—132.
20. Am rechten Saaleufer an dem sogen. Waschlocher Loch km 138—139.
21. Am rechten Saaleufer beim Zinkenbusch km 141—142,5

sollen am **Montag den 20. Okt. 1902** Vormittag 11 Uhr im Bureau der Königlichen Wasserbauinspektion Mühlweg 29, I, hier öffentlich meistbietend auf 6 Jahre verpachtet werden. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht. Pachtlustige können über die unter Nr. 17 aufgeführten Parzellen bei dem Strommeister Knoepke in Halle a. S. und für die unter Nr. 8—21 aufgeführten Parzellen bei dem Strommeister Heinicke in Cönnern a. S. das Nähere über die Oertlichkeit der Nutzungen erfahren.

Halle a. S., den 9. Oktober 1902.
Königliche Wasserbau-Inspektion.

Auction.

Sonnabend den 11. d. M., Vormitt. 11 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 freiwillig:
2 neue Fahrräder;
ferner um dieselbe Zeit im **Auftrage des Tischlermeister Schurig** hier wegen Geschäftsaufgabe:
1 neuen Nußbaum-Salonschrank, 1 desgl. Sopha tisch, 2 Waschtische u. 1 Spiegel.
Besichtigung von 9 Uhr ab.
Hermann Friedrich,
Büchererstraße 70.

Sonnabend den 11. d. M., Vormitt. 10 Uhr verkaufe ich hier **Geiststraße 39** zwangsweise:
Möbel und Anzugstoffe.
Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Hühnerfuttermais
Ctr. 7,25, Gerste 7,50, Weizen 8.—, empf. **Max Delchmann,** Mauspfeilerstr. 12.

Sonnabend den 11. d. M., Vormitt. 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststraße 39: 3 kl. Elektromotoren, 2 kompl. Telegraphenstationen, 1 Partie Glühkörper, 1 große Partie verschied. Bücher u. diverse Möbel.

Engel, Gerichtsvollzieher.

!! Grünwaaren !!
aller Art empf. billigst, um bald zu räumen Frau **Amalie Rappsilber,** Huttenstr. neben den Schrebergarten.

Rosenkohl pr. Schock 1 Mk.
Frisches Gänsefleisch, frischen Schellfisch,
Büchlinge, Brath., ff. Brühwürstchen bei
Herm. Lincke, Alter Markt 31.

Concertmeister **Clemens-Schröner** empfiehlt sich als **Violinlehrer** Harz 20.

Kartoffeln
zum Winterbedarf, **ff. mehlige u. Neustädter** empfiehlt zu billigen Preisen **R. Weihmann,** Beesenhardtstr. 9.

Monogramm- u. Wäschestücken wird angenommen Fleischerstraße 11, II r.

Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause Viktor Scheffelstr. 14, p. r.

Die Volksküchen
befinden sich **I. Brunoswarte 31** und **II. Breitestraße 33.**
Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 1 Uhr 1 ganze Portion zu 25 Pfg., 1 halbe Portion zu 13 Pfg. **Marken** zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeder Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Bills,** Geiststraße 68, bei Herrn **Klade,** Zwingerstraße 5 und bei Frau Kaufmann **Beyer,** gegenüber vom Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Anständ. Wittwe,
Hausbesitzerin, im 50er Jahren, wünscht die Bekanntschaft eines älteren Herrn, v. gutem Charakter, behufs baldiger Heirath. Ausführl. Offerten unter **F. 986** an die Exped. d. Zeitung.

ff. Schellfisch Pfd. 25 ₰, **Bratheringe** 2c., **Frucht- u. Gemüse-Conserven** empf. bill. **E. Boege,** Magdeburgerstr. 63.

Putz!
Hüte garnire chic u. sehr flott in u. außer dem Hause. — **Alte Hüte** werden modern aufgearbeit zu billigem Preise **Wilhelmstr. 48, part.**

Putz wird modern, kleidsam u. billig angefertigt Wuchererstr. 26, III. r.

In Anfertigung von **feineren Westen** wird Beschäftigung gesucht **Weidenplan 26,** III. rechts.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachritzstr.).

Speisekartoffeln,
mehlreich u. gut kochend, empf. à Ctr. 2 ℳ
Oekonomie Alter Markt 7.

Freitag, Sonnabend frisch eintreffend:
prima schwere Mast-Enten,
per Pfd. nur 75 Pfg.,
feinste Brat- u. Mast-Gänse,
bis 14 Pfd. schwer, auch ausgeschlachtet, **Gänseflomen, Gänseleber** off.
Gust. Friedrich Bärgasse am Markt.

Sonnabend: Schlachtefest!
Neustädt. Kartoffeln u. Magn. bon. (Dauerkartoffel), prachtvoll kochend, offeriert à Ctr. Mk. 2,10 frk. Haus
Bruno Müller, Trittstraße 29.

Domgemeinde.
Beim Herannahen des Winters richten wir an die Gemeindeglieder, welche abgelegte Sachen an Kleidungsstücken oder Schuhwerk haben, die herzliche Bitte, dieselben uns zur Verwendung für unsere Armen anvertrauen zu wollen. Auch Bettstellen und Bettstücke sind sehr willkommen. — Jeder der Dompredigter sowie die Gemeindeschwester A. Loose, Wurmenstr. 19 sind zur Empfangnahme bereit.
Goebel, Beelitz, Lang.

Billigste Bezugsquelle hygien.
Gummiwaaren
(nur beste Qual. z. Art). Preisl. gr. g. 10 ₰ Porto. **R. Dierolf, Frankfurt a M. 6.**

Versand-Hut-Lager- etc. Cartons
billigste Bezugsquelle: Hall Cartonnagenfabr. G. Rild, Schillerstr. 35.

Infolge vielfach vorgekommener Mißbräuche geben wir hiermit bekannt, daß unsere Expedition nur **direkte** Offertbriefe befördert, Offerten von Vermittlern aber nicht weitergiebt.
Expedition des „General-Anzeiger" für Halle und den Saalkreis.

Für Zeichenschüler
empfehle
Reißzeuge, Reißbretter, Reißschienen, Winkel, Lineale, Zeichenpapiere, Pauspapiere, chines. Ausziehtuschen 2c. 2c.
Nur bestes Fabrikat zu billigsten Preisen.
Albin Hentze,
24 Schmeerstr. 24.

Neue grosse Linsen,
vorzüglich kochend, à Pfd. 15 Pfg.
H. W. Haacke, Gr. Klausstraße 16.

Für Zeichenschüler
empfehle in **bester Auswahl** u. in **vorzüglicher** Qualität:
Reissbretter
in **allen** Größen nach Schulvorschrift billigst!

50/65 Ctm.	52/71 Ctm. 2c.
nur 2 Mk.	nur 2,40 Mk.

Reisschienen, Buche,

50	68	73 Ctm. 2c.
22	35	38 Pfg.

Winkel, Buche,

28	32	35 Ctm. 2c.
22	28	30 Pfg.

Paul Simon,
Special-Geschäft für alle Zeichenutensilien, vis-à-vis Kaufenberg.

Pflaumenmus,
neues selbstgekochtes, empfiehlt
Starcke, Robert Franzstr. 18.
Marktst.: Musbude b. Bauermann.

Schirm-Fabrik von
L. M. Werkmeister,
16 Leipzigerstr. 16.
Umzugshalber extra billige Preise. Reparaturen, Bezüge 2c. sofort.

Rossfleisch diese Woche hochfein,
ff. Wurstwaaren
empfiehlt **Adolf Pretsch,** Jakobstraße 15, Ecke Zwingerstr.

Unterricht.

Französischer 10 Pfg.-Kursus.
Fortsetzung des Kursus für Fortgeschrittene. Beginn eines Anfänger-Kursus. Anmeldungen erbitte schriftlichst.
Winkler, Ludwig Wuchererstr. 71, I l.

Cordes'sche
Bekleidungs-Akademie,
jetzt **Gr. Steinstraße 24.**
Bedeutend vergrößert.
Fachwissenschaftliche Hochschule.
Theoretische und praktische Ausbildung als Zuschneider, Direktricen u. Schneiderinnen. **Sämmtliche** ausgebildete **Direktricen** erhielten durch uns **kostenlose Stellung.**
Extra-Kurse im Zuschneiden und Verfertigen von Kostümen und Wäsche für den **Familienbedarf.** — Honorar mäßig. — Näheres durch die Direktion.

Unterricht
in **Klavier-, Orgel- (Harmonium-) Spiel.**
Theorie und Composition, Correpetition — Partien und Liederstudium.
W. Wurtschmidt,
Jägerplatz 23.

Privat-Lehranstalt.
Sicherste Vorbereitung f. **alle Beamten-Laufbahnen.** Die als Postgehülfe eintreten wollen, machen die Prüfung **hier an der Realschule.** Offerten **alle Schüler bei der Post eingestellt.** Auch **absolut** sichere Erwerbung d. Einjährigen a. d. Wege mit **Zeitgewinn,** auch solche **ohne fremdsprachl. Unterricht.** Aller und bisherige Schule bei der Anfrage angeben.
Kiel, Ringstraße 55.
J. H. F. Tiedemann.

Neue Kurse
in Buchführ., Correspond., Contorarbeiten, Stenogr., Maschinenschreiben, Schönschrift, Sprach. 2c. beginnen täglich. Stellennachw., Pension. Herren- und Damen-Abtheilung. Prospekte gratis.
Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handels-Lehranstalt, Halle, Sternstraße 10. Gewissenh. Beaufsicht. d. Schularb. Monat 4 ℳ. Privatst. à 50 ₰. Gr. Märkerstr. 20, I l.

Capitalien.

Geld Darlehen jeder Höhe können Sie auf billigstem reellen Wege erlangen. Prospekt gegen Retourmarke franco. Offerten zu senden unter **Kapital Nr. 100 D. B.** an Postamt Geiststraße.

Geld suchende erhalten sofort geeignete Angebote. Reell! Off. unter **C. 343** an die Expedition d. Ztg.

20—24,000 Mark
sind als erste mündelsichere Hypothek durch mich abzuleihen.
Rechtsanwalt u. Notar Riemer.

Suche zum 1. Januar **6900 Mark** auf ein gut verzinsbares Haus auf dem Lande. — Offerten unter **M. 972** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Wer leiht anst. Frau **10 Mk.** geg. Sicherh.? Off. u. **L. 991** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

18,000 Mark, auf **getheilt,** auszuleihen. Offerten unter **S. 996** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Anständige Frau bittet Edeldenkende um **30 Mark** gegen Sicherheit. Offerten unter **M. 992** an die Expedition d. Ztg.

Wer leiht j. Geschäftsm. **100 Mk.** zu 10% auf 1 Jahr geg. pkt. Rückz.? Sicherh. vorh. Off. unter **T. 997** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Goldenes Kettenarmband
mit Gravierung auf dem Schloß **verloren.** Gegen gute Belohnung abzugeben **Sophienstraße 29, II.**

Weißer **Hund,** auf „Männe" hörend, entlaufen. **Rudloff, Zwintschöna.**

Gefunden.

Ein junger **Hund** (weiß u. schwarz) zugelaufen Mittelwache 18.

Großer Schäferhund
zugelaufen Böllbergerweg 27.

Foxterrier zugelaufen Graeweg 3, 1 Tr.

Ein **Barsoi** (russ. Windhündin), weiß mit gelben Flecken zugelaufen bei **Hahn,** Portier, Papierfabrik Cröllwitz.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021011022/fragment/page=0004